

bei Pol II 8.2.38
 Popoff
 Auswärtiges Amt
 Pol. II S. 4.
 eing. 23. MÄRZ 1938
 Rnt. I (schl. Trsp. d. Eing.)
 20 Pol II
 19.3.38
 3

Herrn Minister
 Herrn Staatssekretär
 Herrn Reichsminister
 Herrn Propagandaminister
 Herrn Auswärtigen Minister
 Herrn Reichskanzler
 Herrn Reichsminister für Volksaufklärung
 Herrn Reichsminister für Ernährungswirtschaft
 Herrn Reichsminister für Wirtschaftswissenschaften
 Herrn Reichsminister für Wissenschaften
 Herrn Reichsminister für Kunst und Wissenschaften
 Herrn Reichsminister für Jugend und Volk
 Herrn Reichsminister für Arbeit und Sozialwesen
 Herrn Reichsminister für Ernährung
 Herrn Reichsminister für Wirtschaft
 Herrn Reichsminister für Finanzen
 Herrn Reichsminister für Reichswehr
 Herrn Reichsminister für Reichsjustiz
 Herrn Reichsminister für Reichsinnenangelegenheiten
 Herrn Reichsminister für Reichslandwirtschaft
 Herrn Reichsminister für Reichsforstwesen
 Herrn Reichsminister für Reichsbergbau
 Herrn Reichsminister für Reichsindustrie
 Herrn Reichsminister für Reichshandelswesen
 Herrn Reichsminister für Reichsverkehrswesen
 Herrn Reichsminister für Reichsenergie
 Herrn Reichsminister für Reichswasserwirtschaft
 Herrn Reichsminister für Reichslandwirtschaftswissenschaften
 Herrn Reichsminister für Reichsforstwissenschaft
 Herrn Reichsminister für Reichsbergbauwissenschaft
 Herrn Reichsminister für Reichsindustriewissenschaften
 Herrn Reichsminister für Reichshandelswissenschaft
 Herrn Reichsminister für Reichsverkehrswissenschaften
 Herrn Reichsminister für Reichsenergiewissenschaft
 Herrn Reichsminister für Reichswasserwirtschaftswissenschaften

Herrn Minister
 Herrn Staatssekretär
 Herrn Reichsminister
 Herrn Propagandaminister
 Herrn Auswärtigen Minister
 Herrn Reichskanzler
 Herrn Reichsminister für Volksaufklärung
 Herrn Reichsminister für Ernährungswirtschaft
 Herrn Reichsminister für Wirtschaftswissenschaften
 Herrn Reichsminister für Wissenschaften
 Herrn Reichsminister für Kunst und Wissenschaften
 Herrn Reichsminister für Jugend und Volk
 Herrn Reichsminister für Arbeit und Sozialwesen
 Herrn Reichsminister für Ernährung
 Herrn Reichsminister für Wirtschaft
 Herrn Reichsminister für Finanzen
 Herrn Reichsminister für Reichswehr
 Herrn Reichsminister für Reichsjustiz
 Herrn Reichsminister für Reichsinnenangelegenheiten
 Herrn Reichsminister für Reichslandwirtschaft
 Herrn Reichsminister für Reichsforstwesen
 Herrn Reichsminister für Reichsbergbau
 Herrn Reichsminister für Reichsindustrie
 Herrn Reichsminister für Reichshandelswesen
 Herrn Reichsminister für Reichsverkehrswesen
 Herrn Reichsminister für Reichsenergie
 Herrn Reichsminister für Reichswasserwirtschaft
 Herrn Reichsminister für Reichslandwirtschaftswissenschaften
 Herrn Reichsminister für Reichsforstwissenschaft
 Herrn Reichsminister für Reichsbergbauwissenschaft
 Herrn Reichsminister für Reichsindustriewissenschaften
 Herrn Reichsminister für Reichshandelswissenschaft
 Herrn Reichsminister für Reichsverkehrswissenschaften
 Herrn Reichsminister für Reichsenergiewissenschaft
 Herrn Reichsminister für Reichswasserwirtschaftswissenschaften

19.3.38
 117380

Serie D (1937–1941), Baden-Baden 1953–1970, Band V, S. 146 f. und S. 567–571 (im folgenden ADAP D/V). – Auf diese Quellen stützen sich auch Walk, Carl, Krebs und Goop, siehe oben Anm. 2.

72) Aufzeichnung von Legationsrat von Rintelen im Auswärtigen Amt vom 16. März 1938 über die Vorsprache von Dr. Günther Stier von der Volksdeutschen Mittelstelle vom Mittag des selben Tages bei ihm, LLA Dok. 1204/331 729 f.; ebenso gedruckt in ADAP D/V, S. 567.

73) «Bericht des Reichskommissars für die Festigung deutschen Volkstums» zu Liechtenstein vom 16. März 1938, Dr. Stier von der Volksdeutschen Mittelstelle; Bundesarchiv Koblenz, Kopie im LLA Dok. K40. Ebenda (K40) Aufzeichnung vom 18. März 1938 von Dr. Stier: «Betrifft: Liechtenstein»; dasselbe LLA Dok. 115/117 377 f. und 1204/331 735 f. sowie gedruckt in ADAP D/V, S. 568 f.

74) Die «Führer der nationalsozialistischen Bewegung» in Liechtenstein behaupteten am Anschlusswochenende, im Augenblick würden sie bei Neuwahlen «mindestens 60 % der Stimmen für eine Nationalsozialistische Partei in Liechtenstein erhalten», Bericht Stier vom 16. März 1938, siehe oben Anm. 73.

75) Dr. Stier, 18. März 1938, «Betrifft: Liechtenstein»: «Es ist vorläufig durchgegeben worden, das Deutsche Reich wünscht nur Neuwahlen zur Einsetzung einer nationalsozialistischen Regierung.» Siehe oben Anm. 73.

76) Auf Stiers Aufzeichnung vom 18. März 1938, siehe oben Anm. 73.

77) Von Rintelen am 16. März 1938, siehe oben Anm. 72.

78) Dies geht aus einem Aktenvermerk im Büro des Reichsauszenministers vom 17. März 1938 hervor, LLA Dok. 6321 H/E 471 505.

79) Der deutsche Gesandte Köcher in Bern ans Auswärtige Amt, Telegramm (im «geh Ch V» = geheimes Chiffrier-Verfahren in Ziffern), 16. März 1938, 21.26 Uhr. LLA Dok. 1204/331 731, ebenso 2668 H/D 528 013 (Reichskanzlei); ebenso gedruckt in ADAP D/V, S. 567.

80) Vermerk von Reichsminister Hans-Heinrich Lammers vom 18. März 1938 zu Köchers Telegramm, LLA Dok. 2668 H/D 528 013 (Reichskanzlei).

81) LLA Dok. 6321/E 471 504. Diese handschriftliche Randnotiz vom 19. März 1938 im Auswärtigen Amt bezieht sich auf die Mitteilung an Aussenminister Ribbentrop vom gleichen Tag, wonach Regierungschef Dr. Hoop, am Montag, 21. März, in Berlin eintreffen und Propagandaminister Goebbels sprechen werde; die für Liechtenstein sehr bedeutsame Randnotiz lautet vollständig (inkl. Unterstreichungen, hier kursiv):

«Sofort

Dem H. St. S.

Es dürfte sich empfehlen, dass das Promi – ev. durch den H. RM. persönlich an Minister Goebbels – über den Wunsch des Führers informiert wird, dass wir uns nicht einmischen.»

(«H. St. S.» = Herrn Staatssekretär; «Promi» = Propagandaministerium, Goebbels; «H. RM.» = Herrn Reichsminister, Ribbentrop.) Diese hingeworfene Notiz und ihr Stellenwert entgingen den Forschern (siehe oben Anm. 2) bisher.

7/ Schriftliche Widerlegung, dass
 8/ Hoop ist Katalane gebunden.

1/ gegen Wahl.
 2/ Schriftliche Einmischung von uns.
 3/ ~~Widerlegung~~ Ausschluss aus
 4/ ~~gegen Hoop~~ gegen Hoop Stellungnahme
 5/ Herr St. Lichtstern soll bleiben 117380
 6/ Hoop ist Katalane gebunden

117381

(Oben) Bedeutungsschwere Randnotiz in Berlin vom 19. März 1938 (links über E 471504), siehe Text S. 16 und Anm. 81.

(Unten) 8-Punkte-Notizzettel, in Ribbentrops Handschrift, zur Politik gegenüber Liechtenstein, 18. oder 19. März 1938 (siehe Text, unten S. 18).